

Sonder-Ausgabe vom Erzgeb. Volksfreund

Druck und Verlag von G. M. Gärtner, Schneeberg und Aue

Ausgegeben: Sonnabend, den 2. Januar 1915 früh 8 Uhr.

Nichtamtlich.

Ein englisches Linienschiff gesunken.

Berlin, 2. Januar. Aus London wird amtlich gemeldet, daß das englische Linienschiff „Cordmidable“ gestern früh im Kanal gesunken ist. 71 Mann der Besatzung wurden von einem kleinen Kreuzer gerettet. Es ist möglich, daß weitere Ueberlebende durch andere Schiffe aufgenommen wurden. Das englische Pressbüro fügt hinzu, daß es noch unsicher sei festzustellen, ob die Ursache eine Mine oder Torpedoschuß eines U-Bootes gewesen ist.

„Cordmidable“ war ein älteres Linienschiff und im Jahre 1898 erbaut. Seine Wasserverdrängung betrug 15240 Tonnen. Die Armierung bestand aus vier 30,5 cm, zwölf 15 cm und achtzehn leichten Geschützen sowie vier Torpedoausschüßrohren. Die Maschinenleistung betrug 15000 Pferdestärken bei 18 Seemeilen Geschwindigkeit. Die Besatzung betrug 760 Mann. „Cordmidable“ gehörte zum 5. Linienschiffgeschwader und wurde mehrfach unter den Schiffen genannt, welche in letzter Zeit die belgische Küste beschossen haben.